

Winterferienfreizeit im Sportpark Rabenberg vom 07.02. – 12.02.2016

Die Sportjugend des Kreissportbund Nordsachsen e.V. und ihre Bündnispartner organisierten für 25 Kinder und Jugendliche, im Alter von 8-15 Jahre, eine erlebnisreiche Ferienfreizeit.

SPORTLICH - AKTIV – VIELSEITIG ... so lautet das Motto dieser Anlage auf dem Kamm des Erzgebirges in 900m Höhe. Inmitten der erzgebirgischen Naturlandschaft erwartete uns eine einzigartige Sportanlage, welche hervorragende Bedingungen für unsere Freizeit bot. Die hauseigenen Seminarräume, Turn- und Schwimmhallen boten hierbei beste Voraussetzungen.

Die Kinder waren begeistert von den Gegebenheiten vor Ort und der reichhaltigen Vollverpflegung.

Ein gut vorbereitetes und umfangreiches kulturell-sportliches Programm, Themen zur Unterstützung und Stärkung der Persönlichkeitsentwicklung sowie des Selbstbewusstsein standen u.a. auf der Tagesordnung.

So wurde die Turnhalle für Sport- und Bewegungsspiele und die Tanz-/Gymnastikhalle für verschiedene Schulungsmaßnahmen wie beispielsweise „Rückenschule/Alltagsstress“ oder „Stressbewältigung im Schulalltag“, „Entspannungsübungen/Yoga“ u.v.m. genutzt. Einen Ausgleich zu den vielfältigen Themen der Woche bot uns die hauseigene Schwimmhalle. Hier widmeten wir uns dem Aqua-Fitness und verschiedenen Wasserspielen. Über das „Deutsche Jugendschwimmabzeichen Gold“ konnten sich 11 Teilnehmer zum Ende der Freizeit freuen. Die Abnahme konnte dank unserer Betreuerin/ Dozentin, Frau Kathrin Niedermann, vor Ort erfolgen.

Leider ließ uns „Väterchen Frost“ im Stich und unsere geplanten Ski- und Rodeltouren mussten kurzerhand durch andere Programmpunkte ersetzt werden. Ein „Brain-Fitness-Training (Gehirnjogging) und die Vorstellung von verschiedenen Trendsportarten kamen als Ersatz bei den Jugendlichen sehr gut an. Trotz allem sollte die Bewegung an der frischen Luft nicht fehlen und so standen auch Wanderungen auf dem Programm, welche zum Ende der Woche mit einer leicht überzogenen Schneedecke belohnt wurden, Schneeballschlacht inclusive. Eine Fahrt nach Annaberg Buchholz, in das Museum „Manufaktur der Träume“, stand ebenfalls auf dem Programm. Hier besuchten wir u.a. die Klöppelschule und fertigten unter Anleitung ein Freundschaftsband an. Ein Stadtbummel rundete den Nachmittag ab.

Des Weiteren standen u.a. der Besuch eines Erlebnisbades, ein Kegelabend, eine „Nonsens-Olympiade“, Bastelrunden (hier verzierten wir kleine Geschenkeschachteln und Tüten für den Valentinstag) und eine Fackel-/Nachtwanderung auf dem Programm.

Die Betreuer waren begeistert von der Disziplin und dem Zusammengehörigkeitsgefühl der Gruppe. Bei den Jungen und Mädchen fand das abwechslungsreiche Programm großen Zuspruch und so wurde schon nach der Fortführung dieser Winterfreizeit gefragt.

Zum Schluss geht von meiner Seite noch ein ganz besonderer Dank an die mitgereisten Betreuer/Dozenten in dieser Woche, Kathrin und Tilo Niedermanner vom Schwimmsportverein Eilenburg e.V. für dessen tolle Unterstützung.

Doch ohne zusätzliche Fördermittel sind die angebotenen Ferien-Maßnahmen, nicht für alle finanzierbar.

Ein besonderer Dank gilt deshalb dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Deutschen Sportjugend (dsj). Ohne das Förderprogramm „Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung, Sport: Bündnisse! Bewegung-Bildung-Teilhabe“ wäre diese Maßnahme nicht möglich gewesen.

Birgit Ruhs

Vereinsberater/ Koordinator für Jugendarbeit



Gefördert vom

